

Die Allianz der Künste lud zur Podiumsdiskussion

„99 minuten - wir treiben's bunt“

„Die Allianz der Künste“ - vor zwei Jahren vom Vöslauer Künstler Cem Cemil Firat gegründet - lud zur ersten Podiumsdiskussion im Rahmen der Veranstaltungsreihe „99 Minuten - Wir treiben's bunt“ zur Förderung der Kommunikation und Integration in den Kursalon Bad Vöslau. Das Thema des Abends lautete „MigrantInnen in Schlüsselpositionen - Deutsch als Sprungbrett“. Unter der Leitung von Sigrid Beck-Meyn diskutierten Ing. Johannes Ut-

ner (Unternehmer), Wolfgang Warum (Hauptschullehrer), Lada Bauer-Ivanova (Pianistin), Ing. Selfet Yilmaz (Unternehmer) und Walter Kahrer (Leiter AMS Baden). Aufgrund der Darstellung von Lebensgeschichten kam man zu der gemeinsamen Erkenntnis, dass das Erlernen der deutschen Sprache der Schlüssel für erfolgreiche Integration in der Gesellschaft sowie am Arbeitsmarkt ist.

M. Rosenbichler



■ Im Bild von links: Walter Kahrer, Bürgermeister DI Christoph Prinz, Ing. Johannes Utner, Werner Warum, Projektleiterin Anja Fischer, Moderatorin Sigrid Beck-Meyn, Cem Cemil Firat und Ing. Selfet Yilmaz.

Foto: M. Rosenbichler